

STADT WARENDORF

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bebauungsplan Nr. 1.21 im Bereich zwischen Fürstenbergstraße und der Straße Stadthagen

- Beteiligung der Öffentlichkeit am Bauleitplanverfahren gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Unter Hinweis auf § 3 Abs. 1 BauGB in der Neufassung des Baugesetzbuches vom 23.09.2004 (BGBl IS 2414) in der zur Zeit gültigen Fassung wird zu einer **Bürgeranhörung**

**am 29.03.2007, 19:00 Uhr,
in das „Alte Lehrerseminar“, II. OG, Zimmer 207 des Baudezernates,
Freckenhorster Straße 43, 48231 Warendorf,**

geladen, um den Bebauungsplan erläutern zu können.

In der Anhörung haben alle interessierten Bürgerinnen und Bürger Gelegenheit, sich zu der Planung zu äußern.

Als Hauptziel der Planung wird angestrebt, die im rechtsverbindlichen Bebauungsplan Nr. 1.22 für das Gebiet beiderseits der Milter Straße zwischen Nordumgehung B 64 (neu: Stadtstraße Nord) und Emstal im Bereich zwischen Fürstenbergstraße und der Straße Stadthagen die öffentlichen Verkehrsflächen zu reduzieren und für die dort entstandene sowie mögliche Wohnbebauung eine Anpassung u. a. in Bezug auf das Maß der baulichen Nutzung und der Bauweise zu ermöglichen.

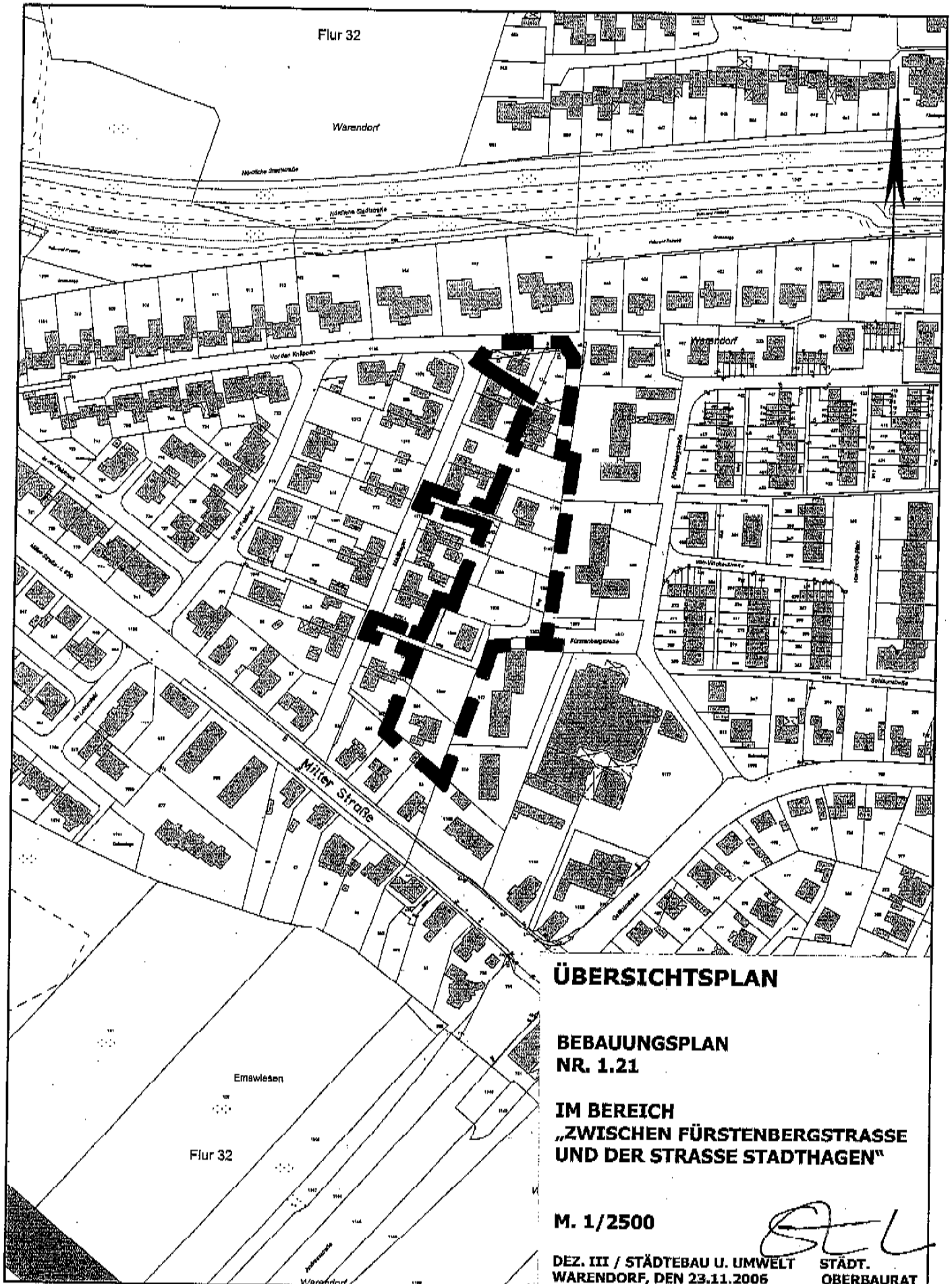
Die Grenzen des Bebauungsplanes sind in einem Übersichtsplan vom 23.11.2006 im Maßstab von 1 : 5000 dargestellt.

Zur allgemeinen Information können die Planunterlagen auch in der Zeit **vom 19.03.2007 bis 13.04.2007** während der Dienststunden (Kernarbeitszeiten montags bis donnerstags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr sowie freitags von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr, außerhalb dieser Zeiten nach Terminabsprache) im Zimmer 113 des „Alten Lehrerseminars“, Freckenhorster Straße 43, 48231 Warendorf, eingesehen werden.

Innerhalb des Zeitraumes können Auskünfte erbeten bzw. Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Warendorf, 12.03.2007


Walter
Bürgermeister



ÜBERSICHTSPLAN

**BEBAUUNGSPLAN
NR. 1.21**

**IM BEREICH
„ZWISCHEN FÜRSTENBERGSTRASSE
UND DER STRASSE STADTHAGEN“**

M. 1/2500

**DEZ. III / STÄDTEBAU U. UMWELT
WARENDORF, DEN 23.11.2006**

**STÄDT.
OBERBAURAT**